



# *pfarreiblatt*

**5/2022** 1. bis 31. Mai **Pastoralraum im Rottal**

**Taizé-Reise über Fronleichnam**

*Seite 7*

**Auffahrtsumritt Grosswangen**

*Seite 13*

**Auffahrtsumritt Ettiswil**

*Seite 16*

## Gottesdienste

<b>Samstag, 30. April</b>		
Grosswangen	19.00	Kommunionfeier
Ettiswil	18.00	Kommunionfeier
<b>Sonntag, 1. Mai – 3. Sonntag der Osterzeit</b>		
Grosswangen	10.00	Weisser Sonntag
Buttisholz	10.15	Kommunionfeier
<b>Freitag, 6. Mai – Herz-Jesu-Freitag</b>		
Ettiswil	09.00	Kommunionfeier
Grosswangen	10.00	Kommunionfeier
Buttisholz	15.00	Eucharistiefeier
<b>Samstag, 7. Mai</b>		
Ettiswil	18.00	Familiengottesdienst
Buttisholz	19.00	Eucharistiefeier mit Feldmusik
<b>Sonntag, 8. Mai – Muttertag</b>		
Grosswangen	09.00	Kommunionfeier mit Jodlerklub
Ettiswil	10.15	Kommunionfeier
Buttisholz	10.15	Familiengottesdienst
	19.00	Maiandacht in der Pfarrkirche mit Jodlerklub Schlossgruess
<b>Mittwoch, 11. Mai</b>		
Ettiswil	19.30	Maiandacht in der Blasiuskapelle Alberswil
<b>Samstag, 14. Mai</b>		
Ettiswil	18.00	Kommunionfeier
<b>Sonntag, 15. Mai – 5. Sonntag der Osterzeit</b>		
Grosswangen	10.00	Kommunionfeier – 100 Jahre Gemischter Chor
	19.00	Maiandacht in der Antoniuskapelle Stettenbach mit Frauenchor
Buttisholz	10.15	Kommunionfeier
	19.00	Maiandacht in der Kapelle St. Ottilien
<b>Mittwoch, 18. Mai</b>		
Ettiswil	19.30	Maiandacht in der Blasiuskapelle Alberswil
<b>Samstag, 21. Mai</b>		
Grosswangen	18.00	Familiengottesdienst – Bibelübergabe 6. Klasse
Buttisholz	19.00	Familiengottesdienst – Bibelübergabe 6. Klasse

<b>Sonntag, 22. Mai – 6. Sonntag der Osterzeit</b>		
Grosswangen	09.00	Familiengottesdienst
	19.00	Maiandacht in der Josefskapelle Oberdorf
Ettiswil	10.15	Kommunionfeier
Buttisholz	19.00	Maiandacht in der Kapelle Gattwil
<b>Mittwoch, 25. Mai</b>		
Buttisholz	19.00	Eucharistiefeier
<b>Donnerstag, 26. Mai – Auffahrt</b>		
Grosswangen	07.30	Eucharistiefeier in der Bruderklauskapelle Sigerswil
	09.00	Eucharistiefeier in der Muttergotteskapelle Oberroth
	11.00	Festgottesdienst in der Antoniuskapelle Stettenbach
Ettiswil	07.45	Kommunionfeier in der MZH Kottwil
	11.00	Kommunionfeier in der MZH Alberswil
<b>Samstag, 28. Mai</b>		
Buttisholz	16.30	Eucharistiefeier – Neuuniformierung der Feldmusik
Ettiswil	18.00	Kommunionfeier
<b>Sonntag, 29. Mai – 7. Sonntag im Jahreskreis</b>		
Grosswangen	09.00	Kommunionfeier mit MC Quartett-Vereinigung Luzern
	19.00	Maiandacht der Frauengemeinschaft in der Muttergotteskapelle Oberroth
Buttisholz	10.15	Kommunionfeier

### Kapelle St. Ottilien Buttisholz

<b>Mittwoch, 4. und 18. Mai</b>	
15.00	Eucharistiefeier mit Augensegen

### Sakramentskapelle Ettiswil

<b>Dienstag, 3./10./17./31. Mai</b>	
19.00	Eucharistiefeier

### Wyherkapelle Ettiswil

<b>Dienstag, 24. Mai</b>	
19.30	Bittgang ab Mattenweg, Ettiswil
20.00	Eucharistiefeier in der Wyherkapelle

## Pfarrkirche Ettiswil

Jeden Mittwochmorgen  
09.30 Rosenkranzgebet

## Jahrzeiten und Gedächtnisse

### Buttisholz

#### Sonntag, 1. Mai, 10.15 Uhr

Franz und Anna Bisang-Notz und Sohn Eugen, Neubüel; Alois Marti, Waldweg 3; Lydia Aerne-Gmür, Muolen; Klaus und Maria Renggli-Emmenegger, Sebaldematt 12; Josef Renggli, Wacht 2; Johann und Katharina Ineichen-Glanzmann, Unter-Allmend; Josef und Rosa Hodel-Mahnig, Schweikhüsern

#### Samstag, 7. Mai, 19.00 Uhr

Dreissigster für Fritz Ambühl-Egli, Arigstrasse 17, früher Soppensee

1. Jahrzeit für Maria Helfenstein-Ziswiler, Neuhus  
Jahrzeit für Josef Helfenstein-Ziswiler, Neuhus; Franz Portmann-Schumacher, Meienberg 3; Maria Käch-Küng, Bösgass 6; August Neuhold-Ambühl, St. Ottilienstrasse; Anna und Emma Greber, Arigstrasse 17, früher Rosengarten; Franz Greber, ehemaliger Pfarrer, Arigstrasse 15; Gerhard Greber-Schumacher, Emmen; Walter und Gerdrut Greber-Achermann, Reussbühl; Marie und Alice Greber, Unterdorf 36; Johann und Marie Greber-Bachmann und Hans und Walter Greber, Rosengarten; Josef und Elisabeth Christen-Meier, Tannebach 29; Otto und Louise Stadelmann-Steiger, Mülacher; Alois Bösch-Stöckli, Sonnhalde 32; Josef Bösch-Sidler, Arigstrasse 20; Josef und Marie Bösch-Suppiger, Sagerhof; Josef und Maria Bucheli-Kottmann und Sohn Stefan, Mittelarig

#### Sonntag, 15. Mai, 10.15 Uhr

1. Jahrzeit für Albert Ziswiler-Scholtes, Chäppelirain 4  
Jahrzeit für Beat Lampart, Sonnhalde 18; Kaspar und Berta Birrer-Amrein, Feldhüsli

#### Samstag, 21. Mai, 19.00 Uhr

Josef und Marie-Theres Hodel-Lötscher, Dorf 5; Josef und Elisa Hodel-Meyer, Sohn Hans Hodel, Dorf 5; Hans und Anna Stocker-Fischer, Dorf; Josy Stocker und Pater Sepp Stocker, Dorf; Marie Fischer, Mühlefeld 7; Josy und Peter Theiler-Bühlmann, Luternau

#### Sonntag, 29. Mai, 10.15 Uhr

Josef Hunkeler-Felber und Urs Hunkeler, Zinzerswil

## Grosswangen

#### Samstag, 30. April, 19.00 Uhr

Alois und Sophie Unternährer-Zeder und Sohn Bruno Unternährer, Gewerbe Badhus 8; Melchior und Karolina Blum-Ruckstuhl, Dorfstrasse 9; Alois Waldispühl-Kunz, Betagtenzentrum Linde, früher Mühlestrasse 4a; Sophie Lussi, Betagtenzentrum Linde

#### Sonntag, 8. Mai, 9.00 Uhr

Hermine und Jean Bossard-Mehr, Feldstrasse 16; Josef und Mathilde Bölsterli-Schwegler, Wellberg; Hans und Agatha Mehr-Schönbächler, BZ Linde, früher Zürich; Franziska Witschi-Mehr, BZ Linde; Josef und Rosa Mehr-Lustenberger, Winkelstrasse 13; Marie Mehr, BZ Linde, und Frieda Renggli-Mehr; Adolf und Adelheid Vogel-Meyer, Badhus

#### Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr

Marlis und Hans Bühler-Bieri, Pintenmatte 68

#### Sonntag, 22. Mai, 9.00 Uhr

Konrad und Alice Wüest-Estermann; Buchhof

#### Sonntag, 29. Mai, 9.00 Uhr

Cäcilia und Siegfried Hofstetter-Schmidli, Ziegelmatte 7; Frieda und Josef Dubach-Muff und Tochter Marlis Dubach, Sohn Josef Dubach und Enkel Gregor Dubach, Forellenhof

## Ettiswil

#### Samstag, 7. Mai, 18.00 Uhr

Franz und Frieda Kunz-Heller, Längmatt 11; Robi Kaufmann, Surseestrasse; Marie und Josef Kurmann-Wechsler, Söhne Josef und Franz Kurmann, Ettiswil, Hans Kurmann, Kottwil

#### Samstag, 14. Mai, 18.00 Uhr

Felix und Blanka Arnet-Kneubühler, Längmattweg 2; Markus Stürmlin-Felber, Grosswangerstrasse 16; Alfred Obi-Häcki, Unterdorf 14

#### Sonntag, 22. Mai, 10.15 Uhr

Elisabeth Kunz-Hirtner, Sonnbühl 1

#### Samstag, 28. Mai, 18.00 Uhr

Dreissigster von Alice Steger-Meyer, Ausserdorf  
Jahrzeit von Josef und Theres Schwyzer-Wyss, Hubelweid, Kottwil

# Pfarreichroniken

### Taufen

#### Buttisholz

17.4. Max Krummenacher

#### Grosswangen

3.4. Tim Josef Mehri

#### Ettiswil

10.4. Gian Späni

### Verstorbene

#### Buttisholz

Simon Häller, geb. 1990  
Elisabeth Küttel, geb. 1948  
Josef Willi-Wismer, geb. 1934

#### Grosswangen

Leo Schwegler, geb. 1945  
Ferdý Meyer-Neuenschwander, geb. 1928, ref.

#### Ettiswil

Alice Steger-Meyer, geb. 1936

### Kirchenopfer

6.3. Fastenaktion	843.10
13.3. Fastenaktion	3140.25
19.3. Ukraine: Caritas/Kirche in Not	1906.00
27.3. Kapuziner in der Ukraine	1393.35

#### Buttisholz

18.3. Spitex Buttisholz	180.90
26.3. Kapelle St. Ottilien	623.35

#### Grosswangen

5.3. BZ Linde	155.00
11.3. Glückskette Ukraine	980.05
15.3. Wallfahrtskirche Luthernbad	502.65
24.3. Jubla Grosswangen	221.90
25.3. Kapelle Oberroth	221.90

#### Ettiswil

6.3. Weltgebetstag	371.25
--------------------	--------

### Kontakte

#### Pastoralraum-Seelsorge

Diakon Kurt Zemp, Pastoralraumleiter  
079 299 37 38, kurt.zemp@pastoralraum-im-rottal.ch  
Eduard Birrer, Leitender Priester  
079 455 98 87, eduard.birrer@pastoralraum-im-rottal.ch

#### Sekretariate

Pfarramt Buttisholz, Tel. 041 928 11 20  
Pfarramt Grosswangen, Tel. 041 980 12 30  
Pfarramt Ettiswil, Tel. 041 980 23 30

#### Gottesdienstübertragungen im Pastoralraum

Die Wochenendgottesdienste am Samstag um 18.00 Uhr (Ettiswil) oder 19.00 Uhr (Buttisholz) und am Sonntag um 10.15 Uhr (Buttisholz oder Ettiswil) werden per Livestream über unsere Website [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch) direkt übertragen. Der Dienst ist nur während der Gottesdienste verfügbar

### Unterwegs auf dem Firmweg

**Aus der Firmwegagenda Mai**  
Die Jugendlichen sind unterwegs auf ihrem Firmweg. Zur Erinnerung die nächsten Termine:



#### Gassechuchi Luzern

Mittwoch, 11. Mai, 17.45–19.45 Uhr

#### Kirche und Archiv in Buttisholz

Freitag, 13. Mai, 18.00–19.30 Uhr  
Pfarrkirche Buttisholz

#### Kirchenführung mit Turmbesteigung

Samstag, 14. Mai, 16.00–17.30 Uhr  
Pfarrkirche Grosswangen

#### FeuerFangen

Dienstag, 24. Mai, 19.00–21.00 Uhr  
Träff 14, Schulhausstrasse 14, Buttisholz

#### Teilnahme am Umritt Grosswangen

Donnerstag, 26. Mai, 5.00–9.00 Uhr  
Haupteingang Pfarrkirche Grosswangen

#### Teilnahme am Umritt Ettiswil

Donnerstag, 26. Mai, 6.00–7.30 Uhr  
Pfarrkirche Ettiswil

**Redaktionsschluss Juni-Ausgabe:**  
Montag, 2. Mai

## Was mich bewegt

## Der Wonnemonat Mai



Eduard Birrer,  
Leitender Priester

Der Monat April gehört der Vergangenheit an. Wie sagt man doch: «Der April macht, was er will.» So war das Wetterangebot auch sehr vielfältig. Geprägt war der April auch von den christlichen Feiern. Der Palmsonntag, die Feier des Abendmahles, das Gedenken an das Leiden und Sterben und in der Osternacht das Anzünden der Osterkerze im Zeichen der Auferstehung Jesu Christi sind immer wieder beeindruckende Erlebnisse. Auch die Feier der Erstkommunion, eine Feier, die verbindet.

Als Gemeinschaft von Glaubenden sind wir unterwegs. Der Wonnemonat Mai beginnt und wir freuen uns an der Natur, die uns in ihrer schönsten Blütenpracht begegnet. Wir können nur staunen über das Wunder der Blüten und uns freuen über die Früchte, die wir im Herbst ernten dürfen.

Im Monat Mai verehren wir Maria, die Mutter Jesu. Sie ist uns Vorbild im Glauben. Im persönlichen Gebet und an verschiedensten Wallfahrtsorten bringen wir ihr unsere Sorgen und vertrauen darauf, dass sie uns mit ihrer Fürbitte hilft. Das Gebet, die Stille, ein Kerzenlicht anzünden kann uns helfen, unsere innere Ruhe zu erfahren. Im Pastoralraum sind verschiedene Maiandachten im Angebot. Gerade in unserer Zeit des Krieges und des Unfriedens tut es gut, uns zu Stille und Gebet zu versammeln. Das Miteinander verbindet und tut gut.

## Begleitung von ukrainischen Flüchtlingen

Im Pastoralraum sind Anfang April erste ukrainische Flüchtlinge in Ettiswil eingetroffen. Weitere werden möglicherweise in diesen Wochen auch nach Grosswangen und Buttisholz kommen.

Ich suche Einzelpersonen oder Familien, die den Kontakt mit diesen Personen herstellen möchten.

Können Sie sich eine «Patenschaft» vorstellen?

Im Vordergrund stehen dabei die Begleitung zu öffentlichen Stellen (Schule, Gemeinde, Arzt), das Kennenlernen der Umgebung (Einkäufe, spezielle Läden), Ansprechperson für Fragen des Alltags.

Auch die Mithilfe beim Erlernen der deutschen Sprache könnte bald gefragt sein. Gute Englischkenntnisse sind hilfreich. Ein eigentliches «Hilfskonzept» besteht noch nicht.

Der Aufbau dieses Netzwerkes soll ermöglichen, dass Unterstützung



dort vermittelt werden kann, wo sie gefragt ist. Darum bin ich auch mit den Sozialverantwortlichen der Gemeinden und mit den Integrationsgruppen in Kontakt.

Melden Sie sich bei Urs Borer, Bereich Diakonie, per Telefon, 077 448 52 73 oder Mail an [urs.borer@pastoralraum-im-rottal.ch](mailto:urs.borer@pastoralraum-im-rottal.ch).

Ich werde im Kontakt mit Ihnen klären, wo Ihre Hilfe sinnvoll eingesetzt werden kann.

Herzlichen Dank.

Urs Borer,

Fachverantwortung Diakonie

## Voranzeige Festgottesdienst zur goldenen Hochzeit

Feiern Sie dieses Jahr Ihre goldene Hochzeit? Dann gratulieren wir Ihnen herzlich!

Bischof Felix Gmür lädt alle Jubilarenpaare am Samstag, 3. September 2022 um 15.00 Uhr in die Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn zum Festgottesdienst ein.

Anschliessend gibt es Kaffee und Kuchen mit Bischof Felix Gmür.

Anmeldungen bis 19. August 2022 an die jeweiligen Pfarrämter oder direkt an die Bischöfliche Kanzlei in Solothurn, Tel. 032 625 58 41 oder [kanzlei@bistum-basel.ch](mailto:kanzlei@bistum-basel.ch).



## Seniorenferien in Losone/Ascona

Vom 19. bis 24. September bieten wir 24 Frauen und Männern im Pensionsalter eine besondere Ferienwoche in Losone, in unmittelbarer Nähe zu Ascona, an.

- Für rüstige oder leicht eingeschränkte Seniorinnen und Senioren mit geringem Pflegebedarf.
- Rollstuhlgängiges, helles Hotel mit schönem Park.
- Ausflüge mit eigenem Bus.

Programme mit Anmeldeblatt liegen in den Kirchen auf oder können auf der Website [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch) heruntergeladen werden.

Anmeldeschluss: Dienstag, 17. Mai.

Urs Borer,

Fachverantwortung Diakonie

Marienweihe

# «Unter deinen Schutz und Schirm»



## Geschichtliches

Die Anfänge der Marienweihe fallen mit dem Aufkommen der Marienverehrung zusammen. Während der ersten drei Jahrhunderte gab es diese nicht.

Ein Beispiel früher Marienverehrung ist das Gebet «Unter deinen Schutz und Schirm». Auf einem Stück Papyrus, das wohl aus dem Ende des dritten Jahrhunderts stammt, ist uns dieses Gebet in einer griechischen Urform überliefert. Das erste Jahrtausend sah vor allem im Königtum der Mutter Gottes die Grundlage der Weihe an Maria.

Im zweiten Jahrtausend und besonders stark in der Neuzeit tritt Maria als Mutter aller Menschen mehr in den Vordergrund und bittet an verschiedenen Orten um die Weihe an ihr unbeflecktes Herz.

## Was ist der Sinn der Marienweihe?

Mit der Weihe an Maria verpflichtet sich der Christ in Freiheit und aus Liebe, immer im Geist Mariens zu leben, sie in allem nachzuahmen und

ih in seinem Leben und in seiner Haltung gleichförmig zu werden.

**U**nter deinen Schutz und Schirm fliehen wir, heilige Gottesgebärerin. Verschmähe nicht unser Gebet in unseren Nöten, sondern erlöse uns jederzeit aus allen Gefahren, o du glorwürdige und gebenedeite Jungfrau. Unsre Frau, unsre Mittlerin, unsre Fürsprecherin. Versöhne uns mit deinem Sohne, empfiehl uns deinem Sohne. Amen.

## Welche Bedeutung hat die Marienweihe für die Kirche?

Viele Heiligen, angefangen beim hl. Ambrosius über den hl. Franziskus

bis hin zum hl. Pfarrer von Ars oder hl. Maximilian Kolbe haben in irgendeiner Form die Marienweihe vollzogen. Viele Christen haben es ihnen im Laufe der Geschichte der Kirche gleichgetan. Auch Päpste haben immer wieder die ganze Kirche der Gottesmutter Maria geweiht.

Von daher kommt der Marienweihe eine sehr hohe und wichtige Bedeutung für die Kirche zu. Denn durch sie werden der Glaube, die Frömmigkeit und das Streben nach Heiligkeit gefördert.

## Weihe der Schweiz

Auch Kardinal Koch hat wiederholt die Schweiz in der Klosterkirche Einsiedeln dem unbefleckten Herzen Mariens geweiht. So möge die Schweiz unter den Schutzmantel Mariens gestellt sein und vor jeglichem Unheil bewahrt bleiben.

## Weihe Russlands, der Ukraine und der Welt

Am 25. März 2022, dem Fest der Verkündigung des Herrn, hat Papst Franziskus angesichts des verheerenden Krieges zwischen der Ukraine und Russland vor den Toren Europas die Welt, Russland und die Ukraine gemeinsam mit den katholischen Bischöfen dem unbefleckten Herzen Mariens geweiht.

Auch wir können uns selbst, unsere Familien, unsere Pfarreien dem unbefleckten Herzen Mariens schenken und darum bitten, dass sie uns vor jeglicher Bosheit und allem Unheil bewahrt und uns sicher zu Jesus, ihrem Sohn, geleitet.

*Yvonne Wagner, Pfarreiseelsorgerin*

# Taizé-Reise über Fronleichnam



Es ist wieder so weit. Nach zweijährigem Unterbruch reisen wir als Pastoralraum nach Taizé und teilen für ein paar Tage mit den Brüdern der Communauté von Taizé und Jugendlichen aus vielen Nationen das Leben.

## Was ist Taizé?

Taizé ist ein Jugendwallfahrtsort im französischen Burgund, der zu einer ökumenischen Brüdergemeinschaft gehört. Die Gemeinschaft zählt ca. 100 Brüder aus 25 Nationen, welche täglich dreimal zum gemeinsamen Gottesdienst mit Gebet, Bibeltext und Gesang einladen. Die Gottesdienste sind einfach und gehaltvoll, wie das Leben generell in Taizé.

## Einladung für Jugendliche

Der Pastoralraum lädt alle Firmanden und schulentlassenen Jugendlichen zur Taizé-Reise über Fronleichnam vom 15. bis 19. Juni herzlich ein. Taizé lässt uns die wahren Werte des Lebens neu erkennen.

## Unterkunft und Verpflegung

Vor Ort gibt es Barackenlager und Campingplätze. Wir campieren in eigenen Zelten und teilen mit allen die einfachen Mahlzeiten. Über Fronleichnam werden über 1000 Jugendliche in Taizé sein.

## Gruppenleitung für Jugendliche und Erwachsene

Vor Ort teilen wir uns für bestimmte Aufgaben in Gruppen auf. Wer schon mal in Taizé war und sich vorstellen kann, eine Gruppe von 5 bis 6 Jugendlichen zu leiten, soll sich direkt bei Kurt Zemp melden. Eine Gruppenleitung ist auch für Erwachsene ohne Taizé-Erfahrung möglich.

## Das Wichtigste in Kürze

- Anmeldung: bis Sonntag, 15. Mai 2022 mit Anmeldeformular, welches Sie auf unserer Website [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch) finden.
- Unkostenbeitrag: Fr. 100.– für Schüler\*innen, Lernende, Studierende; Fr. 180.– für Erwachsene

- Informationstreffen: Sonntag, 22. Mai, 19–20 Uhr, Pfarrhaus Ettiswil, Surseestrasse 2
- Reisebegleitung: Diakon Kurt Zemp, Esther Epp, Administration Firmung, und Beatrice Ambühl, Religionspädagogin i. A.
- Abfahrt: Mittwoch, 15. Juni, ca. 8 Uhr (genaue Zeit wird noch festgelegt)
- Ankunft im Rottal: Sonntag, 19. Juni, ca. 7 Uhr
- Anfragen: Kurt Zemp, 079 299 37 38
- Infos über Taizé: [www.taize.fr](http://www.taize.fr)

**J**esus Christus, Friede unseres Herzens, in unseren Nächten wie in unseren Tagen, in finsternen Stunden wie in Stunden voller Licht klopfst du bei uns an und wartest auf unsere Antwort.

Frère Roger



Freuen wir uns auf erlebnisreiche Tage in Taizé.

Kurt Zemp, Pastoralraumleiter

Rückblicke Pastoralraum

# Chelewoche12

Die «Chelewoche12» hat mit den Eucharistiefiern am Wochenende vom 26. und 27. März mit Gastprediger Bruder Niklaus Kuster ihren erfolgreichen Abschluss gefunden. Viele interessante Anlässe, Begegnungen, Besinnungen und tolle Angebote im ganzen Pastoralraum haben das Pfarreileben bereichert.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten! Weitere Fotos: [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch)





## Osterkerzen 2022

Bei der Gestaltung der Osterkerzen durften wir auf viele fleissige Hände zählen. Gerne bedanken wir uns bei allen Helferinnen und Helfern für die herzliche, offene, lustige und gemeinschaftsbildende Woche. Es war schön, dass ihr alle da wart und wir auf euch zählen durften! Herzlichen Dank euch allen.

*Das Osterkerzen- und Pastoralraumteam*



## Buttisholz aktuell

### Maiandachten

Wir laden Sie herzlich zu unseren Maiandachten ein:

#### Sonntag, 8. Mai

19.00 Uhr in der Pfarrkirche, musikalisch umrahmt vom Jodlerklub Schlossgruess

#### Sonntag, 15. Mai

19.00 Uhr in der Kapelle St. Ottilien

#### Sonntag, 22. Mai

19.00 Uhr in der Wendelinskappelle Gattwil, mitgestaltet von der KAB

### Bibelgruppe

Donnerstag, 5. und 19. Mai um 19.30 Uhr im KAB-Lokal.

### Muttertagskonzert



Am Samstag, 7. Mai spielt die Feldmusik Buttisholz im Gottesdienst um 19.00 Uhr zu Ehren der Mütter. Herzlichen Dank der Feldmusik für die musikalische Umrahmung.

### Familiengottesdienst zum Muttertag



Am Sonntag, 8. Mai feiern wir um 10.15 Uhr einen Familiengottesdienst zum Muttertag.

Herzliche Einladung an alle.

## Neue Chorleiterin: Angela Kahlert



Per 1. Mai nimmt Angela Kahlert ihre Tätigkeit als neue Leiterin des Kirchenchors Buttisholz auf. Wir freuen uns, in ihr eine kompetente und erfahrene Dirigentin gefunden zu haben. Sie ist in Süddeutschland aufgewachsen und wohnt zusammen mit ihrem Mann und den Kindern in Sempach Station. Ausgebildet und diplomiert als Klavierlehrerin und Schulmusikerin, arbeitet sie heute an der Musikschule Rothenburg. Dort unterrichtet sie Klavier und Keyboard. Von 2012 bis 2018 leitete sie den Kirchenchor Zell und hat mit ihm eine grosse Bandbreite von verschiedenster Chorliteratur gepflegt.

Wir heissen Frau Kahlert in unserem Kirchenchor und in unserer Pfarrei herzlich willkommen und wünschen ihr für die Tätigkeit bei uns Freude und Erfolg.

*Niklaus Späni,  
Präsident Kirchenchor*

### Frauzimmer

Am Mittwoch, 11. Mai um 9.00 Uhr im Träff 14 mit Heidi Berger-Beck, Familienfrau aus Buttisholz, zum Thema «Höhen und Tiefen erleben und den Weg weitergehen».

### Lagerinfoabend

Auch dieses Jahr tauchen der Blauring und die Jungwacht vom 30. Juli bis am 13. August wieder in das Lagerleben ein.

Alle Eltern sind herzlich zum Lagerinfoabend vom Mittwoch, 18. Mai um 20.00 Uhr im Träff 14 eingeladen. An diesem Abend werden wir euch über Themen wie Lagerorganisation, Lagerplatz, Umgebung und noch vieles mehr informieren.

### Neuuniformierung Feldmusik

Samstag, 28. Mai, 16.30 Uhr Gottesdienst mit Uniformweihe in der Pfarrkirche. Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen. Anschliessend Festzug mit Fahnen zum Schulhaus. Mehr Infos zum Festanlass finden Sie auf der Website [www.feldmusik-buttisholz.ch](http://www.feldmusik-buttisholz.ch).

### Elterntreff

#### Spielzeug-Flohmarkt

Am Mittwochnachmittag, 4. Mai findet von 14.00 bis 16.00 Uhr der beliebte Spielzeugflohmarkt statt. Die jungen Geschäftsleute verkaufen auf mitgebrachten Decken gut erhaltene Spielsachen.

Bei gutem Wetter findet der Anlass auf dem Pausenplatz statt. Bei schlechtem Wetter im Gemeindefestsaal. Für das leibliche Wohl gibt es eine Zvieriecke. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für weitere Infos: Andrea Sidler, 079 370 56 45 oder [elterntreff@fg-buttisholz.ch](mailto:elterntreff@fg-buttisholz.ch)

#### Eltern-Kind-Café



In der Cafeteria vom Primavera treffen sich von 9.00 bis 11.00 Uhr interessierte Eltern mit ihren Kleinkindern. Dies ist auch am Freitag, 6. Mai wieder möglich.

## Frauengemeinschaft

### Hausführung Hospiz Zentralschweiz



Das Hospiz Zentralschweiz in Luzern-Littau ist ein Ort der spezialisierten Palliative Care. Da werden Menschen, die unheilbar krank sind, in ihrer letzten Lebenszeit begleitet.

Wir haben die Möglichkeit, dieses Haus am Dienstag, 10. Mai um 14.00 bis ca. 15.00 Uhr zu besichtigen.

Treffpunkt: 13.20 Uhr beim Parkplatz Chrüzschüür. Wir fahren mit Privatautos.

Anmeldung an: Brigitte Achermann, 041 928 01 56.

Die Platzzahl ist beschränkt.

### Voranzeige Vereinsausflug

Am Freitag, 10. Juni fliegen wir Frauen endlich wieder einmal aus! Unsere Reise führt uns an den Greifensee zum Brunch und weiter nach Winterthur, der Schweizer Stadt mit Charme und der grössten zusammenhängenden Fussgängerzone Europas. Unter kundiger Führung entdecken wir versteckte Oasen, architektonische Highlights und Schauplätze von Winterthurs bewegter Geschichte.

Im Anschluss lädt die Altstadt mit charmanten Restaurants und originellen Geschäften, idyllischen Gassen und malerischen Gebäuden zum Flanieren und Verweilen ein.

Die genaue Ausschreibung und Infos zur Anmeldung folgen im Juni-Pfarreiblatt.

## Zwei neue Ehrenmitglieder



Alle Mitglieder erhielten Anfang Februar die Unterlagen zur schriftlichen Teilnahme an der Generalversammlung. Von insgesamt 418 verschickten Stimmkarten wurden 189 gültige bis am 25. März retourniert. Alle Traktanden wurden mit grosser Mehrheit angenommen, einstimmig erfolgte die Ernennung von zwei neuen Ehrenmitgliedern.

Yvonne Indergand verlässt nach 10 Jahren engagierter Vereinsarbeit den Vorstand. Sie hielt das Aktuarenamt inne und war über mehrere Jahre für

verschiedene Schreib- und Organisationsarbeiten wie zum Beispiel den Kuchenverkauf an der St.-Otilien-Kilbi verantwortlich. Ebenfalls 10 Jahre arbeitete Katrin Latscha im Vorstand mit. Sie war unter anderem für die prompte Führung unserer aktuell über 400 Mitgliederdaten verantwortlich und war besorgt, dass die Mitgliederbeiträge pünktlich einbezahlt wurden. Mit guten Ideen organisierte sie verschiedene Anlässe wie beispielsweise Vereinsausflüge. Ihre kreative Ader für diverse Dekorationen wird fehlen.

Wir freuen uns, Yvonne und Katrin an der kommenden physischen GV im 2023 gebührend zu ehren. Durch eine neue Aufgabenverteilung im Vorstand wird dieses Jahr auf die Wahl neuer Vorstandsfrauen verzichtet.

## Rückblicke Buttisholz

### Taufelternanlass

Am Samstag, 2. April fand in der Pfarrkirche nach zwei Jahren Unterbruch die Tauffamilienfeier statt. In der von Priester Eduard Birrer gestalteten Feier durften alle eingeladenen Tauffamilien der Jahre 2020 und 2021 die Taufblüte ihres Kindes als Andenken nach Hause nehmen. Weitere Fotos: [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch)



### Familiengottesdienst am Palmsonntag

Am Familiengottesdienst vom Sonntag, 10. April starteten wir den Gottesdienst auf dem Schulhausplatz mit dem Segnen der Palmen. Anschliessend zogen alle Mitwirkenden mit ihren Palmen und mit musikalischer Umrahmung der Clairongarde zum Gottesdienst in die Kirche ein. Herzlichen Dank allen Beteiligten, besonders den Schülern der 1. und 5. Klassen wie auch den Minis und Jungwächtlern.



Donnerstag, 26. Mai: 510. Umritt

# Auffahrtsumritt in Grosswangen



Gemeinsam – ob zu Fuss oder zu Pferd – weckt uns die schöne Morgenstimmung. Die rund 22 km lange Prozession führt uns vorbei an blühenden Feldern, Wiesen und durch den Wald, hinauf auf den Leidenberg, weiter der Gemeindegrenze entlang nach Sigerswil, Oberroth, Stettenbach, Aspet, Bruwald und zurück zur Kirche. Begleitet werden wir von der Umrittmusik der Feldmusik Grosswangen.

Für das viele Schöne in unserem Leben und in der Schöpfung, aber auch für unsere Sorgen und Anliegen beten wir bei den Segenshalten und in den Gottesdiensten bei den Kapellen um Gottes Segen.



Als Festprediger begrüßen wir in Grosswangen ganz herzlich Bischofsvikar Hanspeter Wasmer.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

## Umritts-Ablauf

- 5.00 Uhr Bereitstellung der Prozession, Kronenplatz
- 5.15 Uhr Abritt bei der Pfarrkirche
- 7.30 Uhr Gottesdienst bei der Kapelle in Sigerswil
- 9.00 Uhr Gottesdienst bei der Kapelle Oberroth, musikalisch gestaltet von einer Bläsergruppe der Brassband Frohsinn, anschliessend Frühstück, welches vom Kirchenchor offeriert wird.
- 10.15 Uhr Abritt von der Oberroth
- 11.00 Uhr Gottesdienst mit Festpredigt bei der Kapelle Stettenbach, musikalisch gestaltet von einer Bläsergruppe der Brassband Frohsinn
- 13.30 Uhr Abritt von Stettenbach
- 15.00 Uhr Ankunft und Schlusssegnen bei der Pfarrkirche

Allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitwirken, danken wir an dieser Stelle ganz herzlich.

*Markus Kunz, Kirchenrat*



## Grosswangen aktuell

### Maiandachten

Wir laden Sie herzlich zu unseren Maiandachten ein:

**Sonntag, 15. Mai**  
19.00 Uhr in der Kapelle Stettenbach, es singt der Frauenchor

**Sonntag, 22. Mai**  
19.00 Uhr  
in der Kapelle Oberdorf

**Sonntag, 29. Mai**  
19.00 Uhr  
in der Kapelle Oberroth, gestaltet von der Liturgiegruppe der Frauengemeinschaft

### Jodlermesse mit Jodlerklub

Am Muttertag, Sonntag, 8. Mai, gestaltet der Jodlerklub den Gottesdienst musikalisch mit und offeriert anschliessend einen Apéro. Dazu spielt die Brassband Frohsinn zum Muttertagsständchen auf. Herzlichen Dank an alle Beteiligten.

### Sonntigsfir

1. Klasse: Sonntag, 15. Mai, 9.00 Uhr

### Bibelübergabe an 6.-Klässler

Am Samstag, 21. Mai dürfen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse ihre Bibel in Empfang nehmen. Die Pfarrei wünscht den 6.-Klässlern eine grosse Portion Neugierde, sodass das Buch der Bücher für sie ein aufbauender Wegbegleiter sein kann.

### Familiengottesdienst



Zum Familiengottesdienst am Sonntag, 22. Mai um 9.00 Uhr laden wir alle herzlich ein. Die 2.-Klässler haben zusammen mit Katechetin Doris Duss zum Thema «Vogelfest» eine bereichernde Feier vorbereitet. Anschliessend laden die Ministrant\*innen zum Chelekafi ein.

### Gottesdienst mit MC Quartett-Vereinigung Luzern

Wir freuen uns, am Sonntag, 29. Mai um 9.00 Uhr den Männerchor Quartett-Vereinigung Luzern zu begrüssen. In diesem Chor geben auch Sänger aus Grosswangen und Umgebung ihr Können zum Besten und die musikalisch-gesangliche Mitgestaltung des Gottesdienstes wird bestimmt Gefallen finden.

## Rückblicke

### Tauffamilienanlass vom 2. April

Alle Tauffamilien der Jahre 2020 und 2021 durften die Taufblüte ihres Kindes als Andenken nach Hause nehmen. Beim anschliessenden Apéro fand dieser schöne Anlass einen gelungenen Abschluss. Weitere Fotos: [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch)



### Kreuzwegandacht



«Mit einem Schlag ist alles anders», dieser Gedanke umrahmte die Kreuzwegandacht. Und tatsächlich ist es so, es gibt viele Menschen, die mit einer schlagartigen Veränderung zu recht kommen müssen.

Auch damals, vor 2000 Jahren in Jerusalem, änderte sich alles schlagartig, sei dies für all jene, die glaubten und hofften, dass Jesus ihr neuer König sei, oder für Jesus selber, der wegen Geld von einem seiner

Freunde verraten wurde und das Todesurteil über sich ergehen lassen musste.

Dieses Geschehen haben die 5.-Klässler mit Texten, Symbolen und Gesten passend vorgetragen. Dass nach jedem Karfreitag Ostern werden darf, dieser Hoffnung gaben die Schülerinnen und Schüler Ausdruck, indem sie den Mitfeiernden wunderschön gestaltete Papierblumen mit auf den Weg gaben.

Sonntag, 15. Mai, 10.00 Uhr in der Pfarrkirche Grosswangen

# 100 Jahre Gemischter Chor Grosswangen



Unser Chor wird 100 Jahre alt. Über das ganze Jahr verteilt finden kleinere und grössere Aktivitäten statt.

Unseren grossen Festtag feiern wir am Sonntag, 15. Mai. Wir beginnen den Gottesdienst um 10.00 Uhr mit Diakon Kurt Zemp. Der Chor singt und gestaltet den Gottesdienst mit. Pius Kammermann an Orgel/Keyboard und Emerita Blum mit der Trompete sorgen für weitere festliche Stimmung.

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Apéro vor der Kirche eingeladen. Die Burgspatzen unterhalten uns dabei musikalisch.

Wir freuen uns, mit vielen Gästen auf unseren 100. Geburtstag anzustossen.

*Helen Willi, Aktuarin*

## Fraugemeinschaft

### Nüni-Kafi

Lust auf angeregte Gespräche mit Frauen aus dem Dorf?

- Datum: Montag, 9. Mai
- Zeit: ab 9.00 Uhr
- Ort: Bäckerei Krummenacher

### Wallfahrt

Die diesjährige Wallfahrt führt uns nach Blatten/Malters in die St.-Jost-Kirche. Ihre Bedeutung als Wallfahrtsort verdankt die Kirche einem Bauern, der sich nach dem Besuch einer Wallfahrt im Jahre 1366 zum Grab des Hl. Jost im nordfranzösischen Saint-Josse-sur-Mer aufmachte. Auf dem Weg dorthin wurde er überfallen und er gelobte bei heiler Rückkehr auf seinem Gut in Blatten zu Ehren des Heiligen eine Kapelle zu bauen. Er löste dieses Versprechen ein.

Wir freuen uns, dass uns Kurt Zemp begleitet. Gemeinsam feiern wir einen Gottesdienst, der von der Liturgiegruppe gestaltet wird. Im Hotel und Bildungszentrum

Matt in Schwarzenberg werden wir anschliessend ein feines Zobig einnehmen.

Nach einer langen Pause von drei Jahren sind wir dankbar, die Wallfahrt wieder organisieren zu dürfen. Wir werden diesen besinnlichen und erholsamen Nachmittag umso mehr geniessen.

- Datum: Freitag, 13. Mai
- Treffpunkt: 13.00 Uhr, Kronenplatz
- Rückkehr: ca. 18.00 Uhr
- Kosten: Fr. 30.00 + Zobig
- Anmeldung: bis Donnerstag, 5. Mai an Gisela Wechsler, Tel. 041 980 61 70 oder online unter [www.fraugemeinschaftgroszwangen.ch](http://www.fraugemeinschaftgroszwangen.ch)

### Maiandacht

Die Maiandacht findet am Sonntag, 29. Mai um 19.00 Uhr in der Kapelle Oberroth statt und wird von der Liturgiegruppe gestaltet. Anschliessend geniessen wir das gemütliche Beisammensein bei Kaffee, Tee und Kuchen. Wir freuen uns auf zahlreiche Mitfeiernde. Es ist keine Anmeldung nötig.

## Ettiswil aktuell

### Maiandachten



Im Monat Mai feiern wir in der Blasiuskapelle Alberswil folgende Maiandachten:

**Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr**

**Mittwoch, 18. Mai, 19.30 Uhr**

Vielen Dank den Frauen aus Alberswil für die Gestaltung der Maiandachten.

### Familiengottesdienst zum Muttertag

Am Samstag vor dem Muttertag, 7. Mai um 18.00 Uhr feiern wir einen Familiengottesdienst mit Beteiligung der Erst-/Zweitklässler. Musikalisch wird der Gottesdienst mitgestaltet durch Orgel und Saxophon.



### Aus dem Kirchenrat Neuer Sakristan

Wir freuen uns, die ausgeschriebene Sakristanen-Stelle mit Dominik Theiler-Arnold neu besetzen zu können. Er wird seinen Dienst per 1. September 2022 übernehmen. Wir wünschen ihm jetzt schon einen guten Start und viel Freude in seinem neuen beruflichen Wirkungsfeld. Der neue Sakristan wird in der September-Ausgabe näher vorgestellt.

# Auffahrtsumritt Ettiswil



Wir laden Sie alle ein zum traditionellen Umritt am Donnerstag, 26. Mai – ob zu Fuss oder zu Pferd. Die 15 km lange Prozession führt uns vorbei an Feldern und Wiesen nach Kottwil und Alberswil und zurück zur Pfarrkirche Ettiswil. Begleitet werden wir ab Kottwil von der Feldmusik.

Wir freuen uns, wenn viele Familien, Kinder und Erwachsene an dieser Prozession teilnehmen. Es ist möglich, auch nur einen Teilabschnitt mitzugehen. Diakon Kurt Zemp wird diesem Auffahrtsumritt vorstehen.

### Programm:

6.00 Uhr Start Sakramentskapelle

7.45 Uhr Gottesdienst MZH Kottwil

8.30 Uhr Abmarsch Kottwil

9.45 Uhr Verpflegung Grasag Ettiswil

10.15 Uhr Abmarsch Grasag Ettiswil

11.00 Uhr Gottesdienst MZH Alberswil

11.45 Uhr Abmarsch Alberswil

12.15 Uhr Ankunft Pfarrkirche Ettiswil. Es sind alle eingeladen, die Prozessionsteilnehmenden am Strassenrand in Empfang zu nehmen.

Anschliessend besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen auf dem Gemeindeparkplatz Ettiswil.

Ein herzliches Dankeschön allen Beteiligten für die Vorbereitung und Durchführung dieses Umrittes.



## Frauenverein

### Avata-Kraft – das Tor zu deiner Stärke



Avata-Kraft ist ein sportliches Training, das die Tiefenmuskulatur des Rumpfes aktiviert und stärkt. Diese tiefste Muskelschicht ist die Basis für die Stabilität und den Schutz des unteren Rückens, für die Kraft des Beckenbodens sowie für eine flachere Bauchform. Haltungsaufbau, Krafttraining, Dehnübungen und Meditation sind die zentralen Elemente.

Das Training unterhalb der maximalen Herzfrequenz fördert die Fettverbrennung und regt den Stoffwechsel an. Die integrierte Tiefenatmung beruhigt das Nervensystem. So entsteht eine Synthese von Krafttraining und dem Aktivieren der inneren Ruhe. Das Training ist für alle gesunden Menschen geeignet. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Mehr Infos unter [www.herausragend.ch](http://www.herausragend.ch).

- Datum: Freitag, 13. Mai
- Zeit: 19.30 bis 21.00 Uhr
- Mitnehmen: bequeme Trainingskleider und Tuch, Getränk
- Kosten: Fr. 20.00
- Kursleitung: Yvonne Steinmann
- Ort: Studio Herausragend.ch GmbH, Dorfstrasse 10, 6022 Grosswangen
- Anmeldung bis 10. Mai 2022 an Elvira Heller, 041 980 04 81, [elvira.heller@frauenvereinettiswil.ch](mailto:elvira.heller@frauenvereinettiswil.ch), oder via Anmeldeformular [www.frauenvereinettiswil.ch](http://www.frauenvereinettiswil.ch)

## Rückblicke Ettiswil

### Gesunde Füsse



Gesunde Füsse brauchen wir, um den Veränderungen des Klimawandels aktiv zu begegnen und Gottes wunderbare Schöpfung zu erhalten. Jeder von uns kann etwas dafür tun, indem wir z.B. saisonal einkaufen, Kleider etwas länger tragen oder auf Ferien mit dem Flugzeug verzichten.

Das zeigten die Schüler\*innen der 5. Klasse von Ettiswil, Alberswil und Kottwil den Mitfeiernden des Familiengottesdienstes in einem heiteren Rollenspiel auf. Symbolisch haben die Kinder den Gottesdienstbesucher\*innen ihre eigene Version des Hungertuches 2022 mit auf den Weg gegeben: Der zerbrechliche Fuss wurde in einen farbigen, kräftigen und gesunden Fuss verwandelt. Musikalisch mitgestaltet wurde die Feier durch die festlichen Klänge der Startup-Band Willisau. Die Freude, die bei den Teilnehmenden in der Wortgottesfeier entstand, wurde in die anschließende Tischgemeinschaft der Fastensuppe hineingetragen.

*Beatrice Ambühl, Katechetin*

### Kinomorgen – ausserschulischer Anlass der 4.-Klässler

Vor Ostern trafen sich die 4.-Klässler zum gemeinsamen Kinomorgen. Der Film handelte von der biblischen Geschichte mit Noah und seiner Arche. Popcorn und Getränke durften natürlich nicht fehlen. Nach dem Film zeichneten die Lernenden in Gruppen die Arche im Meer mit den vielen Tieren und Menschen. Schön, wart ihr alle da!

*Jeannette Marti, Katechetin*



### Tauffamilienfeier

Am Samstag, 2. April fand in der Pfarrkirche nach zwei Jahren Unterbruch die Tauffamilienfeier statt. In der von Diakon Kurt Zemp gestalteten kurzen Feier durften alle eingeladenen Tauffamilien der Jahre 2020 und 2021 die Taufblüte ihres Kindes als Andenken nach Hause nehmen.

Beim anschließenden Apéro im Sigristenhaus fand dieser schöne Anlass einen gelungenen Abschluss. Weitere Fotos: [www.pastoralraum-im-rottal.ch](http://www.pastoralraum-im-rottal.ch)



Die Orgellandschaft im Kanton Luzern

# Das grosse Luzerner Orgelbrausen

**Denkmalpflege betrifft nicht nur Gebäude. Sondern auch Orgeln. Ein neues Buch dokumentiert deren Bestand im Kanton Luzern, erklärt, wer ihn pflegt, und lässt erahnen, was ihn gefährden kann.**

Kirche und Orgel: Das gehört untrennbar zusammen. «Orgeln sind ein eigenständiges Kulturgut», sagt die kantonale Denkmalpflegerin Cony Grünenfelder. «Und sie sind untrennbar mit dem Raum und dem Gebäude, in dem sie stehen, und dessen Geschichte verbunden.»

Jetzt zeigt ein Buch, wo und wie es orgelt im Kanton Luzern: «Die Orgel in Raum und Zeit» gibt einen bebilderten Überblick über die hier bekannten fast 190 Kirchen- und gut 50 Kleinorgeln und macht Ausführungen zur Geschichte der Orgel, des Orgelbaus und der Orgeldenkmalpflege. Auch regionale Besonderheiten fehlen nicht. Wer etwa weiss schon, dass die Chororgel der Klosterkirche Eschenbach in einem ehemaligen Beichtstuhl steckt? Und: Der Kanton Luzern ist auch Standort bekannter Orgelbau-Firmen wie Goll (Luzern), Graf (Sursee) oder Pürro (Willisau).

## Den Schatz pflegen

Grundlage für das neue Buch ist die online verfügbare Datenbank des Orgeldokumentationszentrums (ODZ), das der Hochschule Luzern – Musik angegliedert ist. Dessen Leiter Marco Brandazza trägt für das ODZ seit 2007 das verfügbare Wissen zusammen. Luzern ist einer von erst wenigen Kantonen, die ihren Orgelbestand darin erfasst haben. Datenbank und Buch ergänzen sich; Letzteres führt dank der herausragenden Bebilderung den Wert des Orgelschatzes im Kanton Lu-



*Drei der fast 240 Orgeln, die im Buch vorgestellt werden: Stift Beromünster, St. Urban und Hochdorf (von oben).*

*Bilder: Kantonale Denkmalpflege*

zern einer breiten Öffentlichkeit vor Augen.

Dies ist auch notwendig. Orgeln, vorab jene in den Kirchen, sind zwar gut geschützt. Aber die Verbundenheit der Menschen mit der Kirche schwindet, was die selbstverständliche Orgelpflege zumindest nicht mehr selbstverständlich macht. Die Autorinnen und Autoren erklären das am Beispiel der Kirchenchöre, von denen sich immer mehr auflösen. Deren Leitungen, früher meist Dirigierende und Organist/Organistin zugleich, probten mit den Chören, spielten Orgel und pflegten das Instrument. Die neueren Projektchöre singen (wieder) im Chorraum der Kirchen und trennen sich damit räumlich von den Orgeln.

«Damit geht einher, dass sich die Gemeindemitglieder mit ›ihrer‹ Orgel immer weniger identifizieren», heisst es in dem Buch. Und: «Zu fürchten ist, dass es bald niemanden mehr gibt, der ›zur Orgel schaut‹, kleine Störungen behebt, grössere Schäden abwendet und die Zungen für den Festtag stimmt.»

## Sursee fördert Nachwuchs

Es gibt freilich Initiativen, das Interesse für die Orgel neu zu wecken. Etwa die Orgelschule Sursee, die es seit zwei Jahren gibt und die von der Pfarrei und Kirchgemeinde sowie der Landeskirche unterstützt wird. Hier können speziell Kinder dank des neu entwickelten Kinderpedals die Orgel als Erstinstrument wählen.

*Dominik Thali*

«Die Orgel in Raum und Zeit. Eine Bestandesaufnahme im Kanton Luzern» | 152 Seiten, reich bebildert | Bezug: Bildungs- und Kulturdepartement, Denkmalpflege und Archäologie, Libellenrain 15, 6002 Luzern oder über [da.lu.ch](http://da.lu.ch) | [orgeldokumentationszentrum.ch](http://orgeldokumentationszentrum.ch) | [orgelschule-sursee.ch](http://orgelschule-sursee.ch)

Vivian Erni aus Römerswil wird Schweizergardist

## Mit Platon auf Schildwache

Es war ein Bubentraum, sagt Vivian Erni (25). Der Informatiker aus Römerswil wird am 6. Mai als Schweizergardist vereidigt. Er versteht den Einsatz als «Dienst am Glauben».

«Wenn ich es jetzt nicht mache, wird das nie mehr was», sagte sich Vivian Erni. Der 25-jährige Informatiker aus Römerswil stand gerade vor einem Stellenwechsel – eine passende Gelegenheit, den Kindheitstraum von der Schweizergarde doch noch wahr werden zu lassen.

«Das Militär ist ein Dienst am Vaterland und die Schweizergarde ein Dienst am Glauben», erläutert er seine Motivation. Zum Priester eigne er sich weniger, sagt er lachend. Dabei kennt der ehemalige Ministrant durchaus Zeiten, in denen der Glaube für ihn kaum von Bedeutung war. Erst in den letzten Jahren seien existenzielle Fragen für ihn wichtiger geworden:

### «Treu und redlich dienen»

Jeweils am 6. Mai werden die neuen Schweizergardisten vereidigt. Das Datum erinnert an den «Sacco di Roma», die Plünderung Roms durch Landsknechte Kaiser Karls V. im Jahr 1527, als 147 Schweizergardisten bei der Verteidigung von Papst Clemens VII. starben.

Die neuen Gardisten schwören, «treu, redlich und ehrenhaft zu dienen dem regierenden Papst N.N. und seinen rechtmässigen Nachfolgern» und sich «mit ganzer Kraft für sie einzusetzen, bereit, wenn es erheischt sein sollte, für ihren Schutz selbst mein Leben hinzugeben.»

[schweizergarde.ch](http://schweizergarde.ch)



An seiner Vereidigung am 6. Mai wird Vivian Erni aus Römerswil schwören, dass er bereit ist, für den Papst sein Leben hinzugeben. Bild: Päpstliche Schweizergarde

«Nach welchen Grundwerten möchte ich mein Leben ausrichten?» Damit sei der Glaube wieder mehr ins Zentrum gerückt.

### Eine Frage der Einstellung

Auch philosophische Fragen beschäftigen den jungen Luzerner. Er lese gerade Schriften des griechischen Philosophen Platon, darüber könne man wunderbar nachdenken, wenn man etwa bei der Schildwache zwei Stunden lang eine Tür anschauen müsse. Dass dies nicht die spannendste Tätigkeit eines Gardisten ist, gibt Erni unumwunden zu.

Papst Franziskus wird er erst kurz vor der Vereidigung persönlich treffen, bislang hat er ihn nur aus der Ferne gesehen. Alltäglich sei das nicht: «Da wird einem plötzlich bewusst: Das ist jetzt der Papst!»

Am 6. Mai wird Vivian Erni schwören, dass er bereit ist, für den Papst sein Leben hinzugeben. Eine einfache Entscheidung sei das gewiss nicht, «aber es ist eine Frage der Einstellung»,

meint er nüchtern. Neu ist für den 25-Jährigen das Zusammensein mit Männern aus allen Landesteilen der Schweiz. «Mein Französisch ist nicht ganz so eingerostet, wie ich dachte», erzählt er mit einem Schmunzeln. Manchmal würden Gardisten in einem Satz Wörter aus allen drei Landessprachen benutzen, «aber das geht ganz gut».

### Gelebte Demokratie

Dass nicht alle Luzerner Steuerzahler\*innen bereit sind, den Neubau der Kaserne der Schweizergarde mitzufinanzieren, lässt Erni relativ gelassen. Anfang April war ein entsprechendes Referendum zustande gekommen. Das sei nun mal «gelebte Demokratie». Gleichzeitig erinnert er daran, dass Gardisten einen Dienst für die Schweiz leisteten: «Wir vermitteln Touristinnen und Touristen aus aller Welt positive Bilder der Schweiz, dafür müsste eine touristische Stadt wie Luzern doch eigentlich Verständnis haben.»

*Sylvia Stam*

Zuschriften/Adressänderungen an:  
Redaktion Pfarreiblatt, Dorf 2, 6018 Buttisholz  
redaktion@pastoralraum-im-rottal.ch

**Impressum**

**Herausgeber:** Pastoralraum im Rottal,  
Dorf 2, 6018 Buttisholz  
**Redaktion:** Nicole Meier und Yvonne Fischer  
Erscheint monatlich

**Hinweise für den überparreilichen Teil:** Kantonales Pfarreiblatt, c/o Kommunikationsstelle der röm.-kath. Landeskirche des Kantons Luzern, Abendweg 1, 6006 Luzern 6, 041 419 48 24/26, info@pfarreiblatt.ch  
**Druck und Versand:** Brunner Medien AG, 6011 Kriens, www.bag.ch

# Worte auf den Weg



Christusstatue beim Schloss Meggenhorn | Bild: Margrith Imhof-Röthlin

---

**U**nd jeder Sonnenuntergang  
erinnert mich daran, dass ein Ende  
auch schön sein kann.

*Quelle unbekannt, Fundstück aus dem Internet*

---